



Arctica

Hochwertige Kalkfarbe
auf Basis von abgelagertem Sumpfkalk.

Für Innen und Außen erhältlich.



Warum Arctica Kalkfarbe?

- reine Sumpfkalkfarbe frei von synthetischen Acrylatbindemitteln
- ökologisch wertvolles Produkt
- schimmelpilzhemmend
- hohe Hygienewirkung
- feuchtigkeitsregulierend
- dampfdurchlässig
- keine statische Aufladung, Wände bleiben länger sauber
- hohe Deckkraft
- für Allergiker empfehlenswert
- bindet Schadstoffe
- geruchsneutral

Produktart: Arctica ist eine gebrauchsfertige Kalkfarbe auf Basis von nass gelöschtem, alt-abgelagertem, gasgebranntem, schwefelfreiem, feinst gemahltem Stückkalk (CaO) frei von synthetischen Acrylatbindemitteln, hochwertigem Marmormehl, Quellwasser, Titandioxid, einem natürlichen Netzmittel und Cellulose. Arctica kann für außen und innen verwendet werden. Für die Außenanwendung kann der Kalkfarbe ein Hydreaufaktor für ein schnelleres Abbinden beigemischt werden. Produkt separat erhältlich! **Produkt auch ohne Titandioxid (anorganisches Weisspigment) erhältlich. Produkt ist leicht füllend.**

Anwendungsbereich: Arctica Kalkfarbe eignet sich als hochwertiger, ökologischer Farbanstrich auf fast allen schwach saugenden, trockenen und tragfähigen Untergründen.

- Im Innenbereich als Wand und Deckenfarbe
- Im Außenbereich als Fassadenfarbe

Arctica ist wischfester, wirtschaftlicher, leicht zu verarbeiten, spannungsarm und vergilbungsfrei.

Geeignete Untergründe: Feste mineralische Putze und Farben, Lehmputze, Kalkgipsputze (Geeignete Grundierung beachten/ auf Gipsanteil achten/ nur in weiss auftragbar), Kalkzementputze, Betonflächen (auf Rückstände von Schalöl achten). Auf allen mine-

Kalk ist mehr als weiss.
dullinger



ralischen Farbenstrichen, auf alten leicht gebundenen Innensilikatfarben wie auch auf festen, leicht gebundenen, alten Dispersionsoberflächen (ab Nassabriebsklasse 3). Untergründe müssen sauber, saugend, fest, staubfrei, tragfähig, trocken und frei von Ausblühungen, Trennmitteln, Sinterschichten und Verunreinigungen aller Art sein. Gipskartonplatten (Herstellerhinweis für Grundierung beachten, Haftbrücke für weitere

mineralische Beschichtungen, Q3 vollflächig verspachtelt). Auf Gipskartonplatten Q3 gespachtelt empfehlen wir eine passende Grundierung (Produkt separat erhältlich), im zweiten Arbeitsgang Salzburger Sumpfkalkschlämme und als Letztanstrich Arctica Kalkfarbe. Gitterschnitt-Kennwerte 0 und 1 nach EN 2409 müssen erreicht werden.

TIPP: Vorweg empfiehlt sich zum Füllen kleiner Haarrisse, zum Ausgleich des Saugverhaltens oder zum Egalisieren von Oberflächen die Verwendung von Dullinger Sumpfkalkschlämme. Flecken im Untergrund wie Nikotin, Pigmente, oder vom versotteten Kamin, trocken überstreichen und sofort wieder trocknen. Falls notwendig den Vorgang wiederholen. Die Applikation „al fresco“ ist ebenfalls möglich. Ölhaltige Farbenstriche oder Beschichtungen auf Sikikonharzbasis als Untergrund sind nicht geeignet. Auf feuchten und sehr dichten Untergründen kann es manchmal und stellenweise zu einem kalktypischen Glanz kommen. Diese so genannte Sinterhaut auf der Putzoberfläche vor dem Anstrich mechanisch, z.B. mit einer Drahtbürste oder mit Ätzflüssigkeit entfernen. **EIN PROBEANSTRICH SOLLTE AUF ALLE FÄLLE ERFOLGEN.** Als Grundierung, auf sehr glatten Untergründen, empfehlen wir Dullinger Sumpfkalkschlämme.

Hinweis: Im Hinblick auf die Vielfalt der verschiedenen Untergründe und Objektbedingungen, müssen unsere Produkte vom Anwender auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck, fach- und handwerksgerecht überprüft werden.

Anwendung: Arctica Kalkfarbe mit Rührgerät gut aufgerührt, satt, gleichmäßig deckend, mittels geeignetem Pinsel oder Bürste streichen. Grundanstrich bis max. 5-10% verdünnt mit Wasser, Deckanstrich unverdünnt kann aber ebenfalls je nach Untergrund verdünnt werden (max.5%). Saugender Untergrund ist geeignet vorzunässen. Ein Besprühen des Produktes bei höheren Temperaturen mit reinem Wasser ist 4-5 Stunden nach dem Erstanstrich und vor dem Zweitanstrich empfehlenswert. Achtung: Beim Benetzen darf das Wasser nicht ablaufen. Mit der Malerbürste sollte Arctica Kalkfarbe kreuzweise aufgetragen und gut ausgestrichen werden. Arctica



Kalkfarbe kann auch für eine wirtschaftlichere Verarbeitung vom Fachmann mittels Rolle aufgebracht werden, muss aber unmittelbar danach mit einer Malerbürste kreuzweise gut ausgestrichen werden. (Geeignete Malerbürsten sind bei uns erhältlich) Zwischentrocknungszeiten mind. 4-5 Stunden Oberflächentrocken und Überstreichbar (unverbindlicher Richtwert). Bei durchschlagenden Substanzen im Untergrund mindestens 12 Stunden. Das volle Deckvermögen wird jedoch erst nach kompletter Trocknung erreicht. Arctica Kalkfarbe kann für den Außenbereich ein Hydraulfaktor beigemischt werden. (Bitte bei Kauf separat anfordern). Den Hydraulfaktor gut mischen und innerhalb der angegebenen Verbrauchszeit von max. 3 Tagen verarbeiten.

Achtung: Andere Oberflächen sind entsprechend vor Spritzer zu schützen. Farbspritzer sofort mit einem feuchten Tuch und/oder reinem Wasser entfernen.

Abtönung: Arctica Kalkfarbe ist auch in vielen Farbtönen aus unserem Farbsortiment (Farbkoffer) lieferbar und kann auch an bestehende Farbtöne angepasst werden. Eingefärbt wird ausschließlich mit Kalk- und Lichtechten Na-

turpigmenten. Zu beachten ist jedoch, dass der Farbton bedingt durch die Saugfähigkeit des Untergrundes oder durch die zu überstreichenden Farbschichten variieren kann. Beim Auftragen einer pigmentierten Farbe sollte ein Voranstrich in weiß erfolgen. Der farbige Anstrich sollte als letzter Anstrich aufgetragen werden, da die Gefahr von Fleckenbildung bei einem mehrmaligen Auftragen des farbigen Anstriches gegeben ist. Achtung bei pigmentierte Nachbestellungen können Farbabweichungen auftreten. Es sollte daher auf ausreichend Material bei der Erstbestellung geachtet werden. Farbtöne können bei der Nachbestellung oder in Bezug auf die Farbkarte geringfügig abweichen, es ist auf der Baustelle eine Musterfläche anzulegen. Dünkler Flecken können auch feuchtbedingt sein und können mehrere Wochen andauern bis der Untergrund trocken ist. Es ist nicht empfehlenswert Flecken ein weiteres Mal zu überstreichen da sich die Fleckenbildung erhöhen kann.

Verarbeitungstemperatur: Arctica nicht unter +6°C bzw. über +28°C Luft- und Untergrundtemperatur verarbeiten bzw. trocknen lassen. Im Außenbereich bei gutem Wetter (nicht bei starkem Wind und Regen bzw. direkter Sonneneinstrahlung) streichen. Bis zur Durchtrocknung vor Witterungseinflüssen wie z.B. Kälte, Frost, Hitze, direkte Sonneneinstrahlung, Regen, Wind, Zugluft usw. schützen.

Verbrauch bei zweimaligem Anstrich:

Ca. 0,4 kg/m² auf glattem Untergrund (unverbindlicher Richtwert). Genaue Verbrauchswerte müssen am Objekt mittels einer Probefläche ermittelt werden.

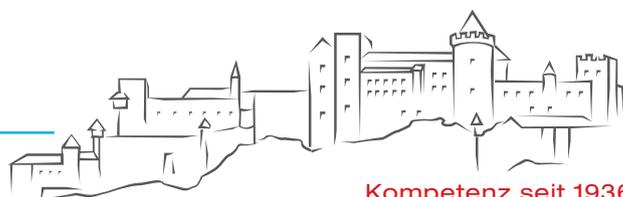
Werkzeugreinigung: Nach Gebrauch mit Wasser.

Lagerung: Mindesthaltbar 12 Monate. Vor Frost schützen. Anbrüche mit etwas Wasser bedecken und den Eimer gut verschließen.

Verpackung: Nur restentleert entsorgen. Erhältlich in: PE-Eimer

Inhalt: 15 kg

Sumpfkalk
Malerkalk
Sanierkalkfarbe
Arctica
Sumpfkalkschlämme
Storico
Pigmente
Naturspachtel
Sumpfkalkspachtel
Sumpfkalkglätte
Kalk-Sinterwasser
Trass
Kalkkörnungen
Werkzeuge





Allgemeine Hinweise

Die Informationen in unseren technischen Merkblättern basieren auf dem neuesten Stand der Technik und unseren persönlichen, praxisorientierten Erfahrungen. Bei Erscheinung einer Neuauflage, verlieren die vorherigen technischen Merkblätter, Texte, Sicherheitsdatenblätter und Produktbeschreibungen ihre Gültigkeit.

Unsere Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers.

Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Im Hinblick auf die Vielfalt der verschiedenen Untergründe und Objektbedingungen, müssen unsere Produkte vom Anwender auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck, fach- und handwerksgerecht überprüft werden (Probeflächen und/oder Probeanstriche).

Sumpfkalk ist ätzend. Flächen die nicht bearbeitet werden, durch entsprechende Maßnahmen schützen.

Spritzer auf nicht zu streichende Stellen sind sofort mit Wasser zu entfernen.

Während der Verarbeitung unbedingt Handschuhe und Schutzbrille benutzen. Bei Hautkontakt mit Wasser abwaschen. Bei Augenkontakt sofort gründlich mit Wasser spülen und Arzt aufsuchen.

Für Kinder unerreikbaar aufbewahren!

Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Homepage bzw. können diese unter office@kalk.at angefordert werden.

Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie auch aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.

Die gültigen Verarbeitungsnormen (ÖNORMEN, SIA-Normen) sowie die anerkannten nationalen Verarbeitungsrichtlinien und Merkblätter der ÖAP, des SMGV bzw. der deutschen Stuckateur-Fachverbände sind zu beachten.

Weitere Hinweise finden Sie im jeweiligen Sicherheitsdatenblatt.